

# Berliner Morgenpost.de

## **Kunst aus Madagaskar**

**Ausstellung: Malereien und Fotografien im Art Center Berlin - bis 03.05.**

- Wer weiß hierzulande schon mehr über die zeitgenössische Kunst auf Madagaskar? Dass manche Kulturen über Jahrhunderte nur marginal wahrgenommen werden, hat viele Gründe; einer davon ist die lange Konzentration der Europäer auf ihre eigene und später die amerikanische Malerei. Dabei gab es auf Madagaskar bereits 1930 eine jährliche Kunstmesse und modernisierte König Radama schon im frühen 19. Jahrhundert die Kunst seines Landes im europäischen Geist.

Wie vielfältig sich die Szene seit dieser Zeit entwickelt hat, zeigt die Ausstellung "Kunst aus Madagaskar" im Art Center Berlin. Sie hat u.a. Malerei arrivierter Künstler wie Liladhar Sandjay oder Carole Chan im Gepäck, die die abstrakte Sprache der Moderne mit der Tradition ihres Landes und jenen leuchtenden Farben kombinieren, wie sie typisch für die Tropen sind. Ergänzt wird die Schau von den großartigen Schwarz-Weiß-Fotografien Pierrot Mens und historischen Exponaten wie Fellgeld.

Art Center Berlin, Friedrichstr. 1, Mitte. Bis 3.5., tgl 11-21 Uhr

*Aus der Berliner Morgenpost vom 17. April 2008*

# Berliner Morgenpost.de

## **Korrekturen**

Zum Artikel "Kunst aus Madagaskar" vom 14. April: Die Ausstellung ist noch bis zum 3.5. zu sehen im Art Center Berlin in Mitte. Dieses befindet sich nicht an der Friedrichstraße Nummer 1, sondern Nummer 134.

*Aus der Berliner Morgenpost vom 22. April 2008*